



Lübeck, Juli 2024

VRE (Vancomycin-resistente Enterokokken)

Erreger

Bei Vancomycin-resistenten Enterokokken (VRE) handelt es sich um Bakterien, die gegenüber einem bestimmten Antibiotikum (Vancomycin) resistent sind, das heißt unempfindlich. Enterokokken sind Bakterien, die sich in der normalen Darmflora befinden, ohne Beschwerden hervorzurufen und sie erfüllen eine wichtige Rolle im Verdauungssystem. Wenn die Erreger in eine andere Körperregion gelangen, können sie dort allerdings Erkrankungen verursachen. Beispielhaft können sie Wund- und Harnwegsinfektionen, Herzentzündungen, aber auch schwere Infektionen wie eine Sepsis („Blutvergiftung“) hervorrufen.

Gesunde Menschen, die mit VRE besiedelt sind, bezeichnet man als VRE-Träger:innen. Für diese Personen stellen die Keime kein Problem dar, weil ein gesundes Abwehrsystem vor einer Erkrankung schützt.

Übertragung

Die Übertragung erfolgt entweder über die Darmflora der erkrankten Person, von außen über Kontakte von verunreinigten Oberflächen oder über Handkontakte.

Meldepflicht

Bei Labornachweis besteht eine gesetzliche Meldepflicht.

Krankheitsbild / Komplikationen

Besonders immungeschwächte Personen, ältere Menschen und Patienten mit schweren Grunderkrankungen haben einen schweren Verlauf, der bis zum Tod führen kann.

Therapie

Auf Grund der Unempfindlichkeit gegenüber vielen Antibiotika sind VRE-Infektionen schwerer zu behandeln. In solchen Fällen kommen Reserveantibiotika zum Einsatz.

Bei schweren Verläufen werden zusätzlich die Symptome behandelt, um die Organfunktion zu unterstützen.

Ansteckungsfähigkeit

VRE sind ansteckend. Eine Übertragung erfolgt durch direkten und indirekten Kontakt mit Stuhlausscheidungen.

Umgang mit Erkrankten und Kontaktpersonen (Hygienerichtlinien, Beispiele)

Es ist es sehr wichtig, Hygienemaßnahmen in bestimmten Einrichtungen wie Kliniken oder Pflegeheimen einzuhalten. Sprechen Sie dafür mit den Hygienekräften vor Ort.

Im privaten Haushalt achten Sie bitte auf sorgfältige und benutzen Sie nur Ihre eigenen persönlichen Hygiene- und Badartikel, wie zum Beispiel Handtücher, Waschlappen oder Rasierapparate.

Kontaktieren Sie uns direkt!

Gesundheitsamt Lübeck
Allgemeiner Infektionsschutz
Sophienstraße 2-8
23560 Lübeck
Telefon: (0451) 122 – 5369
E-Mail: infektionsschutz@luebeck.de

Servicezeiten

Mo 8:00 – 14:00 Uhr
Di 8:00 – 14:00 Uhr
Mi 8:00 – 12:00 Uhr
Do 8:00 – 18:00 Uhr
Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Hier finden Sie weitergehende Informationen:

Bzga.de



www.bzga.de

infektionsschutz.de



www.infektionsschutz.de

luebeck.de/gesundheitsamt



www.luebeck.de

Dieses Merkblatt kann nur einige Hinweise geben und ein persönliches Gespräch nicht ersetzen.